
640/A(E) XXVII. GP

Eingebracht am 17.06.2020

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ENTSCHLIESSUNGSANTRAG

der Abgeordneten Petra Vorderwinkler,
Genossinnen und Genossen

**betreffend Förderung des Ausbaus der Gastronomie und Hotellerie im
ländlichen Raum**

Die Stärkung des Tourismus- und Gastgewerbes ist nach der Corona-Krise eine der wesentlichen Aufgaben der Bundesregierung. Kaum eine andere Branche hat derart massive Einbrüche zu verkraften gehabt, wie dieser Wirtschaftsbereich. Dementsprechend ausgeprägt ist daher auch die Notwendigkeit, politische Maßnahmen zu setzen, die für die Gast- und Tourismusgewerbetreibenden wirkliche Hilfe bedeutet.

Im Budgetausschuss, im Bereich der Landwirtschaft, wurde von Bundesministerin Köstinger betont, dass sie sich von dem vorliegenden Budget neben der Sicherung der bäuerlichen Betriebe auch eine Stärkung des ländlichen Raums und des Tourismus¹ erwarte. Diesem Bestreben ist zuzustimmen, allerdings bedarf die Realisierung der Stärkung des Tourismus im ländlichen Raum vor allem auch gezielte Förderungen. Eine wirkungsvolle Maßnahme würde mit der Unterstützung der Zusammenarbeit zwischen regionalen ländlichen Betrieben und der Gastronomie und Hotellerie gesetzt werden. Hilfreich dabei ist, dass es bereits vielfältige Formen der Zusammenarbeit gibt und man auf die bereits bestehende Vernetzung aufbauen kann. Von welcher Bedeutung die Zusammenarbeit zwischen regionalen Betrieben und der Gastronomie/Hotellerie ist, zeigt sich u.a. an der 1. Kärntner Regionalitäts-Charta zur Verwendung regionaler Lebensmittel, deren erster Satz lautet: "Die Verwendung von regionalen und ökologisch-nachhaltigen Produkten und ein

¹ Parlamentskorrespondenz Nr. 528 vom 27.05.2020

Bewusstsein für eine ausgewogene und gesunde Ernährung zu forcieren, ist die Aufgabe einer verantwortungsbewussten Politik.“²

Diese verantwortungsbewusste Politik kann man auch auf Bundesebene erwarten. Anzustreben ist der Ausbau der Förderung von touristischen Betrieben, die mit regionalen LebensmittelproduzentInnen zusammenarbeiten und so die spezifischen Facetten der Region betonen.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgenden

Entschließungsantrag

Der Nationalrat wolle beschließen:

„Die Bundesregierung wird aufgefordert, dem Nationalrat einen Maßnahmenkatalog vorzulegen, um eine gezielte Förderung des Ausbaus der Gastronomie und Hotellerie, die mit nachhaltig produzierenden regionalen, landwirtschaftlichen Betrieben zusammenarbeiten und vor allem regionale qualitativ hochwertige Produkte verwenden, umzusetzen. Dabei sollen insbesondere kleine und mittlere Gastronomie- und Hotelbetriebe, die das Herz sehr vieler touristischer Regionen sind, von diesen Förderungen direkt profitieren.“

Zuweisungsvorschlag: Tourismusausschuss

² <https://www.ktn.gv.at/Service/News?nid=30474>